



© Hertha Hurnaus

### Sozialpädagogische Betreuung für Kinder und Jugendliche

Ein Wohnbau der kleineren Dimension, jedoch mit besonderen Ansprüchen. Die hier wohnenden und sozialpädagogisch betreuten Jugendlichen sollen ein neues Zuhause finden, einen Ort, der eine familiäre Wohnsituation bietet, ausreichend gemeinsame Aktivitäten erlaubt, aber auch Rückzugsmöglichkeiten für die Jugendlichen erlaubt.

Mit seinem Maßstab und seiner Materialität fügt sich der Neubau der FUX-Wohngemeinschaft in die bestehende, dörflich anmutende Gebäudezeile ein. Verkleidet mit metallisch-lasierten Holzstäben spannt sich das Gebäude über eine Passage zwischen Straße und der ebenfalls von trans\_city umgesetzten Wohnbebauung Lorenz-Reiter-Straße, Bauplatz 2. Diese bewohnte Brücke vermittelt architektonisch zwischen den sehr differenzierten Bauformen bzw. Stadträumen ihres heteromorphen Umfelds.

Im Erdgeschoss befindet sich ein Gemeinschaftsbereich, der auch von den Bewohnern der Wohnanlage Lorenz-Reiter-Straße benutzt werden kann. Im ersten Obergeschoss befindet sich eine große, weit ausladende Terrasse, auf der die jungen Bewohner einen großzügigen Freibereich finden, der gemeinschaftliche Wohnraum, sowie Küche und Essbereich orientieren sich zu der Terrasse hin; die acht Schlafzimmer sind im zweiten Obergeschoss unterbracht. (Text: Architekten)

## FUX - Wohngemeinschaft in der Fuchsröhrenstraße

Fuchsröhrenstraße 17  
1110 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR  
**trans\_city**

BAUHERRSCHAFT  
**Heimbau**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Buschina & Partner**

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT  
**ARWAG**

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR  
**DnD Landschaftsplanung**

FERTIGSTELLUNG  
**2016**

SAMMLUNG  
**newroom**

PUBLIKATIONSdatum  
**12. Februar 2017**



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus

## FUX - Wohngemeinschaft in der Fuchsröhrenstraße

### DATENBLATT

Architektur: trans\_city (Mark Gilbert, Christian Aulinger)

Bauherrschaft: Heimbau

Tragwerksplanung: Buschina & Partner

Landschaftsarchitektur: DnD Landschaftsplanung (Anna Detzlhofer, Sabine Dessovic)

örtliche Bauaufsicht: ARWAG

Bauphysik: KERN+INGENIEURE

Fotografie: Hertha Hurnaus

Maßnahme: Neubau

Funktion: Wohnbauten

Wettbewerb: 09/2012

Planung: 01/2013

Ausführung: 03/2015 - 09/2016

Grundstücksfläche: 336 m<sup>2</sup>

Bruttogeschossfläche: 518 m<sup>2</sup>

Nutzfläche: 419 m<sup>2</sup>

Bebaute Fläche: 195 m<sup>2</sup>

Umbauter Raum: 1.467 m<sup>3</sup>

### NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme: Fernwärme

Materialwahl: Stahlbeton, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau

### AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Generalunternehmer: Swietelsky Baugesellschaft m.b.H.



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus

**FUX - Wohngemeinschaft in der  
Fuchsröhrenstraße**

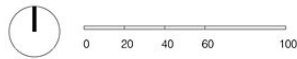


© Hertha Hurnaus

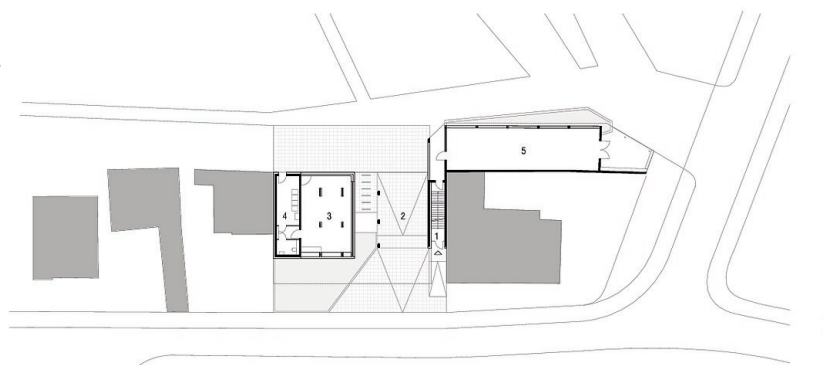
### FUX - Wohngemeinschaft in der Fuchsröhrenstraße



LAGEPLAN

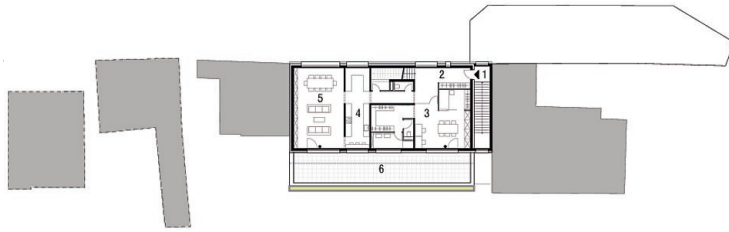


Lageplan



- ERDGESCHOSS**  
1 - Aufgang Wohngemeinschaft  
2 - Rasttische  
3 - Gemeinschaftsraum  
4 - Waschküche  
5 - Multiplex Wohnanlage

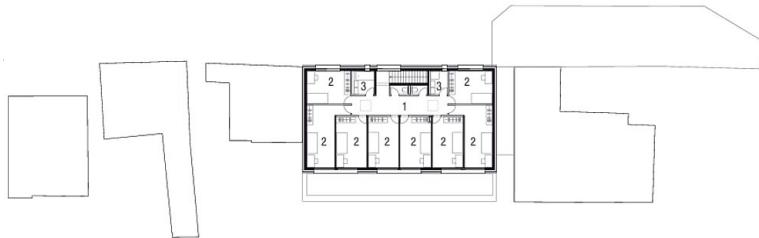
Grundriss EG



**FUX - Wohngemeinschaft in der Fuchsröhrenstraße**

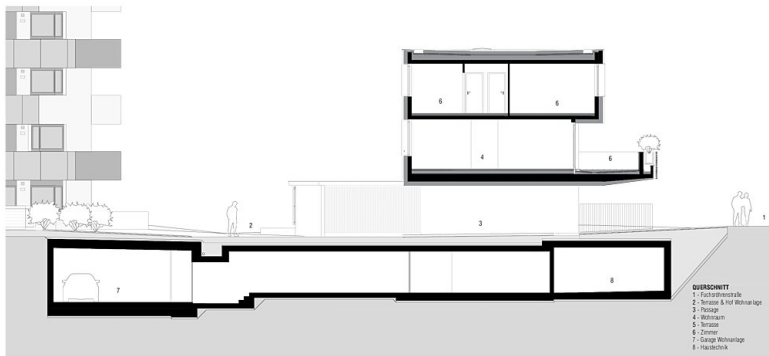
- 1. OBERGESCHOSS**  
 1 - Eingang Wohngemeinschaft  
 2 - Vorraum  
 3 - Belichtung  
 4 - Küche u. Essnische  
 5 - Wohnraum  
 6 - Terrasse

Grundriss OG1



- 2. OBERGESCHOSS**  
 1 - Diele  
 2 - Zimmer  
 3 - Bad

Grundriss OG2



- QUERSCHNITT**  
 1 - Fuchsröhrenstraße  
 2 - Terrasse & Hof Wohnanlage  
 3 - Passage  
 4 - Wohnraum  
 5 - Terrasse  
 6 - Dachterrasse  
 7 - Garage Wohnanlage  
 8 - Hausblock

Querschnitt